

Von Null auf „Arbeitsorientierte Grundbildung“ – Entwicklung und Verankerung von Grundkompetenzen in Betrieb und Ausbildung



Programm Abschlusstagung BasisKomNet

ab 09:30 Uhr **Ankommen, Registrierung**

10:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Dr. Gudrun Steeger, Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), Referat: Lebensbegleitendes Lernen; Allgemeine Weiterbildung

Barbara Menke, Bundesgeschäftsführerin Arbeit und Leben

Anke Frey, Johanna Claßen, Projektleitung BasisKomNet

10:30 Uhr **Grundbildung in Aus- und Weiterbildungsstrukturen implementieren:
Neue Ansätze mit Kammern und Innungen**

Session 1: It's a match: Handwerk und Grundbildung
(Seminarraum 1)

Session 2: Prüfungsvorbereitung für Meisterschüler und Meisterschülerinnen
(Seminarraum 2)

11:40 Uhr **Diskussion: Die Rolle von Kammern und Innungen in der Stärkung
arbeitsorientierter Grundbildung**

Dr. Volker Born, Bereichsleiter Berufliche Bildung, Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH)

Antje Feldmann, Abteilungsleiterin Recht, Handwerkskammer (HWK) Cottbus

Jan Krüger, Abteilungsleiter Bildungspolitik und Bildungsarbeit, Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)

Katharina Schumann, Leiterin Referat Bildungsberatung, Handwerkskammer (HWK) Berlin

Rita Leinecke, Trainerin und Bildungsreferentin, Arbeit und Leben Hamburg

David Stops, Trainer und Lehrbeauftragter für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache

12:30 Uhr **Pause**



- 13:15 Uhr **Impulsvortrag: Prof. Dr. Nico Dragano**, Direktor des Instituts für Medizinische Soziologie am Universitätsklinikum Düsseldorf
- Bildungsungleichheiten = gesundheitliche Ungleichheiten?**
- Biologie, Psyche und die soziale Situation von Menschen sind untrennbar miteinander verbunden. Konsequenzen zeigen sich auch in der Arbeitswelt. Der Vortrag beleuchtet Aspekte dieses Zusammenhangs. Dabei wird auch ein Blick auf Gesundheitskompetenz und Gesundheitsförderung im Kontext (prekärer) Beschäftigung geworfen.
- 14:15 Uhr **Gesundheit und Grundbildung: Praxisversuche im Betrieb**
- Das Team stärken – Diskriminierung erkennen als gesundheitliche Belastung - Grundlagen für Multiplikator*innen
 - Stress in prekären Arbeitsverhältnissen: oft übersehen – Gesundheitskompetenz entwickeln in der Reinigungs- und Sicherheitsbranche
 - Stressbewältigung am Arbeitsplatz als Einstieg zur gesundheitlichen Grundbildung für erzieherische Hilfskräfte (Mit Vorstellung des Übungsbuches als Praxishilfe)
 - Arbeitsschutz und -sicherheit – Strukturen im Betrieb verstehen: Kommunikation in der Produktion
- Einladung zum Gallery-Walk (Raumplan siehe S. 3)*
- 15:05 Uhr **Gesundheit und Grundbildung: Erkenntnisse und Abschlussdiskussion**
- 15:30 Uhr **Ausblick, Get-together**
- 16:00 Uhr **Ende**

Gesamtmoderation: Cornelia Benninghoven, freie Journalistin



Gallerys zur Auswahl:



Das Team stärken –

Diskriminierung erkennen als gesundheitliche Belastung
- Grundlagen für Multiplikator*innen

Seminarraum 2



Stress in prekären Arbeitsverhältnissen: oft übersehen –
Gesundheitskompetenz entwickeln in der Reinigungs-
und Sicherheitsbranche

Großer Saal



Stressbewältigung am Arbeitsplatz als Einstieg zur ge-
sundheitlichen Grundbildung für erzieherische Hilfskräfte
(Mit Vorstellung des Übungsbuches als Praxishilfe)

Seminarraum 1



Arbeitsschutz und -sicherheit – Strukturen im Betrieb
verstehen: Kommunikation in der Produktion

Lounge

Von Null auf „Arbeitsorientierte Grundbildung“ – Entwicklung und Verankerung von Grundkompetenzen in Betrieb und Ausbildung



Förderung



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

**Bundesarbeitskreis
Arbeit und Leben e.V.**
Robertstraße 5a
42107 Wuppertal

T 0202 97404-0
bildung@arbeitundleben.de
www.arbeitundleben.de